

D-Bonn: structural shell work

OJ S 133/2012 13/07/2012

Contract notice

Works

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Postal address: Deichmanns Aue 31-37

Town: Bonn

Postal code: 53179

Country: Germany

Contact person: Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - Referat A 4.2 - Vergabesachgebiet

For the attention of: Herrn Dirk Kuchheuser

E-mail: Vergabe-Bonn@bbr.bund.de

Telephone: +49 228994010

Fax: +49 228994011223

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.bbr.bund.de, www.evergabe-online.de, www.bund.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Deutsche Schule in Spanien / Madrid / Erweiterte Rohbauarbeiten.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Works

NUTS code DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Deutsche Schule in Spanien / Madrid / — Erweiterte Rohbauarbeiten.

II.1.6. CPV code(s)

45223220 Structural shell work

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers einschließlich der Medienversorgungs- und Erschließungsmaßnahmen (Anschlüsse für Baustrom-, Bauwasser-, -abwasser, Telefon, Baustraßen etc.), ferner Übernahme und Unterhalt des durch den AG bereitgestellten Bauzauns (800 m), Bereitstellung von 20 Besprechungs- und Bürocontainern für den AG, ferner Maßnahmen zur öffentlichen Verkehrssicherung.

Erdarbeiten bestehend aus 30 000 m³ Feinaushub eines bauseits vormodellierten Geländes mit bereits erfolgtem Grobaushub sowie mittels Impulsverdichtung verdichteten Bodens, 6 000 m³ Verfüllen der Arbeitsräume teilweise unter Verwendung des ausgehobenen Materials, Herstellung von 35 000 m² Planum, Abtransport und Entsorgung von 26 000 m³ verbleibendem Erdaushub.

Grundleitungen: Leitungen für 850 m Schmutzwasser, 220 m Regenwasser und 120 m fetthaltiges Abwasser sowie Benzinabscheider und Pumpstation.

Fundamente der 2 700 m umlaufend um alle Gebäude.

Mauerarbeiten 1 500 m² nichttragende Innenwände aus Kalksandstein.

Beton- und Stahlbetonarbeiten insgesamt 28 000 m³ Beton bestehend aus WU-Konstruktionen der erdberührten Bauteile, größtenteils Plattengründungen, partiell Einzelfundamente, Magerbetonauffüllungen der tieferliegenden Bauteile, Sichtbetonfassaden aus Weißbeton, Decken, Dächer, Innenwände aus Normalbeton teilweise in Sichtbetonqualität; abgesehen von Fertigteilstützen der Fassaden sowie Fertigteiltreppen und Fertigteile der Winkelstützwände weitestgehend Ortbeton, 85 000 m² Schalung sowie 4 600 to Bewehrungsstahl.

Abdichtungsarbeiten der erdberührten Außenwände gegen aufstauendes Sickerwasser mittels bituminöser Abdichtung (4 300 m²) sowie Flüssigkunststoff (470 m²), ferner bituminöse Abdichtung auf den Betonsohlen (3 600 m²).

Stahlbauarbeiten 60 to Profilstahl für Zeltdachkonstruktion der Aula mit Trapezblechdeckung (760 m²) sowie 25 to Profilstahl feuerverzinkt für Unterkonstruktionen der TGA-Dachaufbauten.

Dachabdichtungsarbeiten: Dachaufbau für 10 600 m² Dachfläche bestehend aus Dampfsperre, Gefälledämmung sowie 3-lagiger bituminöser Dachabdichtung, Kiesschüttung als Auflast, ferner in Bereichen nicht gedämmter Außenüberdachungen aus Beton 2 600 m² Flüssigkunststoff.

Klempnerarbeiten: 1 400 m Abdeckungen aus Titanzinkblech für Attiken und Brüstungen,

diverse Doppelstehfalzverkleidungen von Schachtabdeckungen sowie vertikalen Bauteilen, 760 m² Aluminium-Stehfalzdeckung der Aula-Zeltdachkonstruktion einschließlich Dampfsperre und Steinwolle-Dachdämmplatten.

Sonstiges: abschnittsweiser Teilrückbau einer bestehenden Stützwand (Länge 33 m) mittels erschütterungsfreiem Betonsägeverfahren, Aufnahme und Zwischenlagerung von 120 m² Pflaster im Gehwegbereich.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 21.11.2012. Completion 8.4.2014

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Siehe Vergabeunterlagen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Vergabeunterlagen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: http://www.bbr.bund.de/cln_032/nn_22792/DE/Vergaben/Eigenerklaerung.html.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgelt-Regelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Sowie Mindestanforderung an die Eignung bei VOB-Ausschreibungen.

(Abrufbar/Download – www.bbr.bund.de / Baubereich / Vergaben / VOB – Ausland / Vergabe Nr. 1799/12).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: http://www.bbr.bund.de/cln_032/nn_22792/DE/Vergaben/Eigenerklaerung.html.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgelt-Regelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Sowie Mindestanforderung an die Eignung bei VOB-Ausschreibungen.

(Abrufbar/Download – www.bbr.bund.de / Baubereich / Vergaben / VOB – Ausland / Vergabe Nr. 1799/12).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: http://www.bbr.bund.de/cln_032/nn_22792/DE/Vergaben/Eigenerklaerung.html.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgelt-Regelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten

dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.
Sowie Mindestanforderung an die Eignung bei VOB-Ausschreibungen.
(Abrufbar/Download – www.bbr.bund.de / Baubereich / Vergaben / VOB – Ausland / Vergabe Nr. 1799/12).

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

1799/12

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

Prior information notice

Notice number in the OJ S: [2012/S 48-078549](#) of 9.3.2012

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 22.8.2012

Payable documents: yes

Price: 66,00 EUR

Terms and method of payment: Empfänger Bundeskasse Trier.

BLZ, Geldinstitut 590 000 00, Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken.

Kontonummer 590 010 20.

Verwendungszweck 1158 4039 2033.

IBAN DE81590000000059001020.

BIC-Code MARKDEF1590.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt I.1 genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Verrechnungsschecks werden nicht angenommen.

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

28.8.2012 - 11:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 5.11.2012

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Date: 28.8.2012 - 11:00

Place:

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Deichmanns Aue 31-37, 53179 Bonn,
DEUTSCHLAND (Abgabe beim Pförtner - Haupteingang - Schloss).

Persons authorised to be present at the opening of tenders: yes

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter und Ihre Bevollmächtigten.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 2289499163

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das

Bundeskartellamt
Villemomblerstr. 76
53123 Bonn
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-400

Gemäß § 107 Absatz 3 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften unverzüglich nachdem sie erkannt wurden, spätestens innerhalb von 8 Kalendertagen, bei dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat Vergabe - A 4, Deichmanns Aue 31-37, 53179 Bonn, DEUTSCHLAND, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus diesem Bekanntmachungstext erkennbar sind, müssen innerhalb der Frist zur Angebotsabgabe bzw. 3 bei Teilnahmewettbewerben – der Bewerbungsfrist gerügt werden. Hilft das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung der Rüge nicht ab, kann innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift gestellt werden.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.2 - Vergabereferat

Postal address: Deichmanns Aue 31-37

Town: Bonn

Postal code: 53179

Country: Germany

E-mail: vergabe-bonn@bbr.bund.de

Telephone: +49 2284011272

Fax: +49 2284011223

Internet address: <http://www.bbr.bund.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

10.7.2012